

Apokalypse

Von Mara307

| 1 |

Julia PoV

Da ist dieses Knurren was ich ständig höre. Es geht mir einfach nicht mehr aus dem Kopf! Als ich es zum ersten mal hörte dachte ich mir, dass es nichts schlimmes sein wird. Vielleicht ja nur ein Hund oder irgendein anderes Tier welches knurrt...doch spätestens als ich die knochige Hand sah welche sich um die Tür legte wusste Ich, dass ich dieses Geräusch nie wieder hören wollte! Diese weiß-grünliche und knochige Hand brannte sich in mein Gehirn ein und wollte mir keine Ruhe mehr lassen. Und jetzt bin ich hier. Auf der Flucht!

"Jetzt komm schon, Julia! Nur noch ein bisschen! Wir haben es gleich geschafft!", ruft mir Dad zu und streckt seine Hand nach meiner aus. Sofort ergreife ich seine Hand und renne ihm ängstlich hinterher.

Mein Name ist Julia Pyknakovic und mit meinen jungen 20 Jahren bin ich jetzt hier: auf der Flucht vor dem sicheren Tod. Einem Zombievirus. Vor etwa 6 Wochen kam ich von meinem Auslandsjahr welches ich in China verbracht habe zurück und studierte in Brooklyn weiter Medizin. Vor zwei Tagen besuchte ich meine Familie. Und als wir alle zusammen Abends auf dem Sofa saßen und einen Film schauten kam eine Eilmeldung im Fernsehen und wir bekamen Panik als wir hörten was auf der Erde gerade passierte. Und dann geschah es. Ich nahm dieses Knurren wahr.. Zuerst dachte ich es sei meine Hündin Emma... Doch die war es nie. Sobald ich die knochige Hand sah schrie ich laut auf. "ZOMBIE!"

Ein Schrei ertönt. Es ist Mom! "Neiiiiiiin!", Schreie ich verzweifelt als ich sehe das sie vom einem Zombie gebissen wird und zu Boden geht. Auch meinen Vater trifft es und er wird gebissen. Meine kleine Schwester wurde gestern Nacht schon gebissen! Wir haben die letzten Tage nicht geschlafen oder gegessen oder getrunken. Das einzige was wir taten war zu fliehen. Und was hat es uns gebracht?! Alle sind weg! Ich bin ganz allein! Weinend renne ich weg vor dem tödlichen Virus. Doch dann Falle ich über einen kleinen Stein der aus der Erde heraus ragt und verfluche mich innerlich für meine Tollpatschigkeit. Plötzlich steht ein Zombie über mir, greift meinen Arm und beißt hinein. Der Schmerz ist höllisch und ich Schreie als gäbe es kein Morgen. Dann wird auch schon alles schwarz und ich sinke in ein undendlich tiefes schwarz welches mich von allen Seiten verschlingt...Hilfe!

Jack's PoV

Ich sehe mir die Gegend ganz genau an. Alles ist düster und Unmengen von Leichen liegen auf dem Boden. Auch die Untoten schlurften leise durch die Straßen. Sie sind wie im Standby Modus. Solang wir nicht großartig laut sind und sie uns nicht hören, können wir ganz langsam hier durch laufen und müssen nicht gleich alle erschießen. Wobei es wohl besser wäre alle zu töten..immerhin sind diese Menschen Tod und können eh nie mehr zurück.

"Ich hab Was! Ich glaube da atmet noch jemand!", ruft plötzlich Kate. Kate ist eine Mitarbeiterin. Ich bin Jack Harper und bin mit ein paar anderen Leuten dafür zuständig Überlebende zu finden und zu schützen und Forschern zu helfen. Naja kein unbedingt toller Job aber der einzige den ich zur Zeit erledigen kann. Alle gehen zu Kate welche auf eine junge Frau zeigt. Ich schätze sie auf 19 bis 21 Jahre alt. Ihr dunkles Haar fällt ihr ins Gesicht und sie sieht aus als hätte sie geweint. Vorsichtig Knie ich mich zu ihr herunter und Taste ihren Puls ab. "Ja..Sie lebt noch.", bestätige ich.

James betrachtet die Frau und zückt dann seine Waffe. "Sie wurde gebissen!", sofort stehe ich auf und alle richten nun die Waffe auf die blasse Frau. Es ist schade das so eine schöne Frau auch von diesen Monstern erwischt worden Ist! Auf einmal schlägt sie ihre Augen auf, setzt sich ruckartig auf und atmet tief durch. Ihr Atem klingt unruhig und verängstigt. Dann sieht sie sich um und scheint uns zu bemerken was ihre Unruhe oder Panik nicht gerade besser macht durch die Waffen. Plötzlich beugt sie sich vor und fängt an zu kotzen...direkt auf meine NEUEN Schuhe!!!! Völlig fassungslos starre ich die Frau an und auch die Anderen sehen ihr verblüfft dabei zu wie sie meine Neuen Schuhe voll reiert.

In mir koche ich schon vor Wut. Doch als sie aufhört kippt sie schlagartig nach vorn. Augenblicklich lasse ich meine Waffe fallen und fange sie noch gerade so auf, bevor sie in ihrem erbrochenem landet. "Die Reaktion gab es noch nie.. wir sollten sie mit nehmen und untersuchen lassen!", sagt Kate nachdenklich. Ich nicke und nehme die junge Frau nun Huckepack. Na viel wiegt die aber nicht gerade.